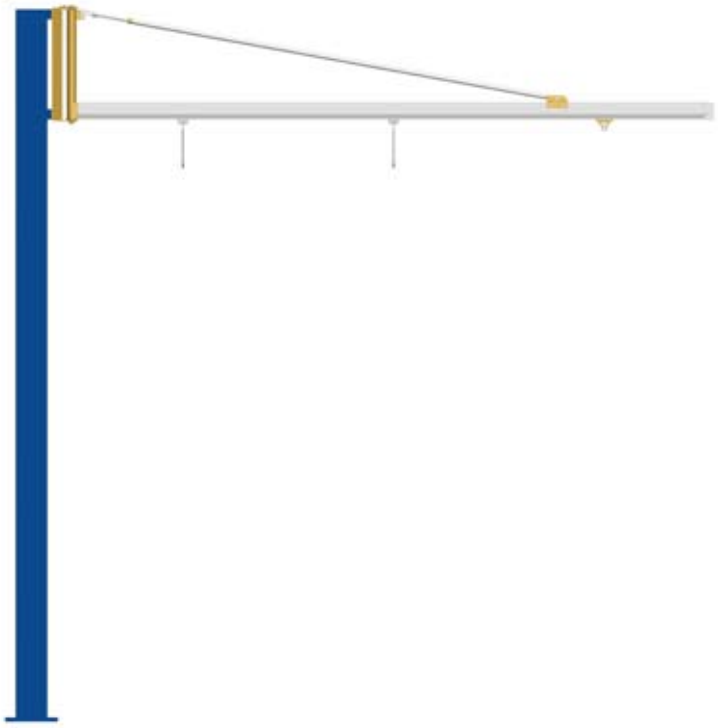


Montageanleitung Schwenkkräne

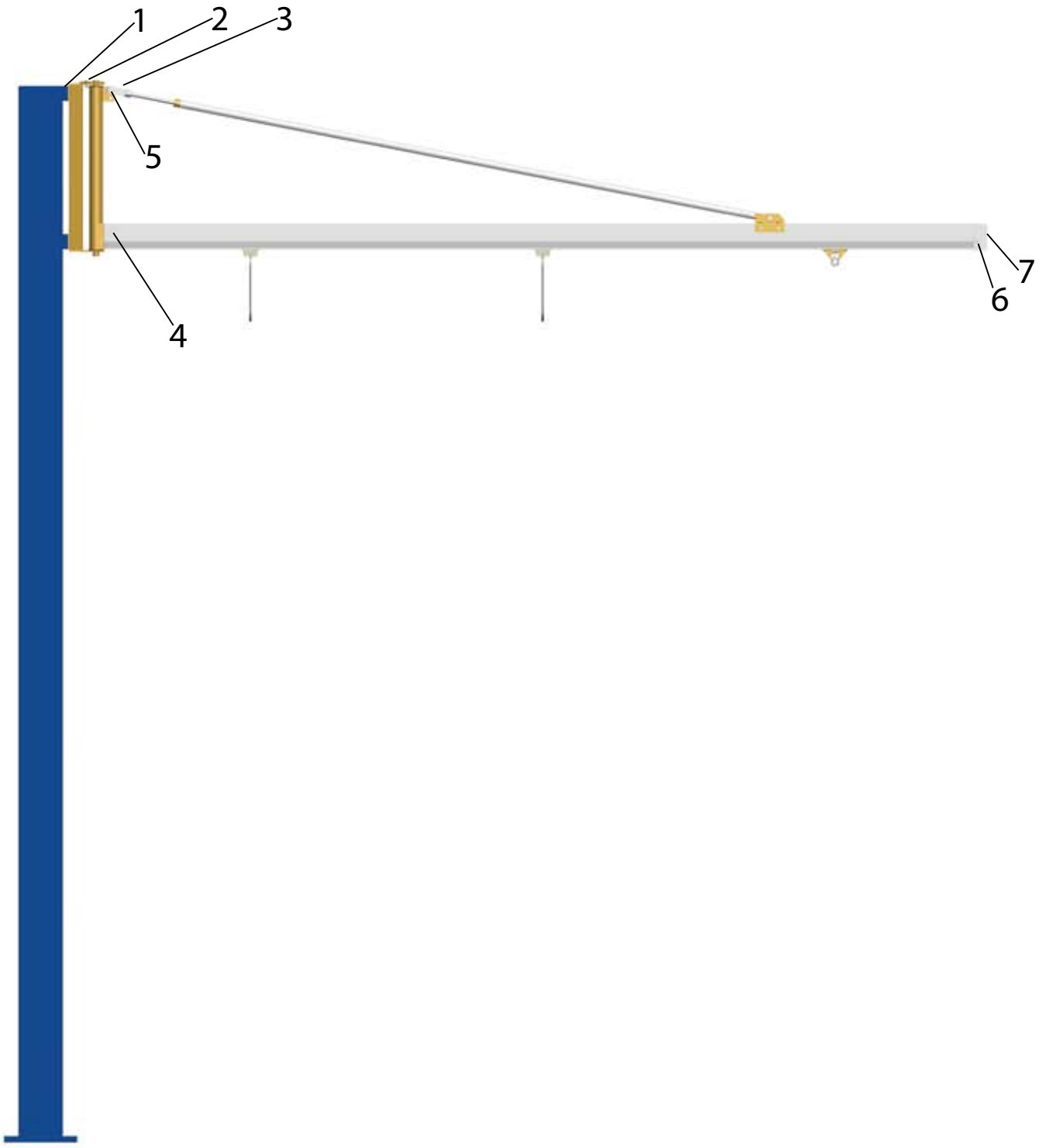
Montage- und Wartungsanleitung für
LRAV/LRAP, LRAUV/LRAUP, UVM/UPM
Lyftman Wand- und Säulenschwenkkrane

TAWI Lyftman

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden

MONTAGEANLEITUNG SCHWENKKRÄNE

WICHTIG! Anzugsmomente; die folgenden vorgegebenen Anzugsmomente für ungefette Schraubverbindungen müssen eingehalten werden:
M8:25Nm M10:45Nm M12: 80Nm M16: 150Nm



www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

WICHTIG!

Während der Planung und Montage ist es sehr wichtig, die entsprechenden Normen und Vorschriften zu berücksichtigen, d. h. die Tragfähigkeit des Bodens bzw. der Wand oder anderer Arten der Befestigung sowie die Planungsgrundlagen für das LR-System.
Verwenden Sie nur LR-System-Originalteile.
Beachten Sie die vorgegebenen Anzugsmomente.
In einigen Ländern wird die Inspektion der Hebeausrüstung nach der Montage und von da an jährlich, durch Dritte verlangt. Prüfen Sie Ihre landeseigenen Vorschriften.

Montage-Vorbereitungen

Überprüfen Sie, dass alle Materialien gemäß der Auftragsbestätigung und des Lieferscheins vorhanden sind. Es ist ratsam dies an einem Ort zu tun, wo die Montagearbeit nicht behindert wird.

Verwenden Sie nur LR-Sytem-Komponenten. Sollten Sie nachträglich Schrauben etc. verwenden, achten Sie bitte auf die vorgegeben Festigkeitsklassen.

Arbeiten Sie genau! Genauigkeit ist die Grundvoraussetzung für eine zuverlässige, gut von statten gehende Montage. Dies ist ein Muss aus Sicht des Personenschutzes. Wir haben sehr viel Sorgfalt investiert, damit das Hebezeug sicher ist. Sie sind derjenige, der dieser Arbeit den letzten Schliff gibt.

Dieser Kran ist so leicht wie möglich konstruiert worden. Dies verringert die für die Drehung benötigte Kraft auf das geringst Mögliche. Der Kran ist für die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit konstruiert. Überschreiten Sie diese Tragfähigkeit nicht. Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem sich der Kran über den gesamten Arbeitsbereich schwenken lässt.

Platzieren Sie den Kran so, dass hauptsächlich das äußere Drittel des Auslegers benützt wird. Dies erleichtert das Manövrieren.

Wir empfehlen, dass die Einheit nach Abschluss der Montage und bevor Sie diese in Betrieb nehmen, von einem zugelassenen Sachverständigen überprüft wird.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen mit Tipps und Ratschlägen zur Seite. Es ist besser einmal mehr zu fragen – nichts darf unklar bleiben!

Installation der Säule

Errichten Sie die Säule am vorgeschriebenen Baugrund. Es ist wichtig, die Säule gemäß der Spezifikationen des infrage kommenden Bodens auszuwählen und zu montieren. Bei Unklarheiten kontaktieren Sie bitte Ihren TAWI-Vertreter. Korrigieren Sie die Säule solange im Aufbau nach, bis sie absolut vertikal steht.

Installation der Schwenkkonsole

Verschrauben Sie die Konsole an der Wand oder an der Säule (1). Die Auswahl der Aufbaumethode richtet sich nach bereits existierenden Bedingungen. Stellen Sie sicher, dass die Wandkonsole in vertikaler Position ist, messen Sie den Winkel der Schlauchwelle mit einer Wasserwaage nach.
Bei der Lieferung sind in der Zubehörbox 4 Stk. Bolzen und 4 Stk. Verschlussmuttern enthalten, welche in das Gewindeloch an der Säule eingesetzt werden müssen. Justieren Sie die Konsole und ziehen Sie die Bolzen fest. Beim Niedrigbaukran-Modell werden 4 Stk. Bolzen und 4 Stk. Verschlussmuttern in der Zubehörbox mitgeliefert, welche in die Gewindelöcher an der Säule eingesetzt werden müssen.

Installation des Schwenkarms

Schrauben Sie die Schraube (2) heraus, mit der die Achse an der Konsole befestigt ist.
Setzen Sie das Achsrohr in den Ausleger und montieren Sie die Achse von oben, ziehen Sie die Achse zu Ausleger mit dem M6-Bolzen fest. Die Achse sollte nun rotieren können.
Der Ausleger, welcher je nach Länge und Lastkapazität mit 1 oder 2 Streben ausgestattet wird, muss gegebenenfalls horizontal nachjustiert werden. Der Ausleger sollte sich zu seinem Ende mit ca. 2mm pro Meter erheben.
Justieren Sie dies, indem Sie den Ausleger entladen und den Splint sowie die Gabel vom Halter lösen. Drehen Sie die Gabel in eine angemessene Richtung, setzen Sie sie wieder in den Halter und setzen Sie ebenfalls den Splint wieder ein. Überprüfen Sie nochmals den Winkel und führen Sie – falls nötig – weitere Nachjustagen aus.

Installation der Schlauchhalter und –laufkatzen

Lösen Sie die Schraube (6) die mit der Endkappe (7) am Ende des Auslegers befestigt ist und schieben Sie die Schlauchhalter und –laufkatzen in die Laufschiene. Montieren Sie die Endkappe wieder an ihrem Platz und ziehen Sie die Schraube fest an. Die Lederriemen sind für den Transport von Druckluft- und Vakuumschläuchen bestimmt. An der Konsole muss die Ösenschraube mit dem S-Haken und der Lederriemen am Schlauch befestigt werden.
Vergewissern Sie sich, dass nach der Montage des Hebezeugs die Klammer in der Welle der Schlauchlaufkatze eingerastet ist.

Lasthinweisschilder

Fügen sie das Lasthinweisschild mittig an beiden Seiten des Schwenkarms an. Das Schild verfügt über separate Zahlen. Prüfen Sie die für Sie relevante max. Last und fügen Sie die entsprechenden selbstklebenden Zahlen an.

Firmenschilder

Fügen Sie die Firmenschilder an beiden Seiten des Schwenkarms an.

Typenschild

Das Typenschild, welches wichtige Daten für den zukünftigen Kontakt mit uns enthält, muss am Schwenkarm angebracht werden.

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

Inspektion

Prüfen Sie, dass die Installation mit maximaler Last reibungslos läuft und stellen Sie sicher, dass sowohl alle Schrauben und Verschlussstifte fest angezogen sind, als auch dass alle Teile korrekt angebracht sind. Überprüfen Sie, dass nichts im Schwenkbereich blockiert. Achten Sie bitte insbesondere darauf, die Rotations-Verschluss-Installation gemäß der nächsten Seite zu überprüfen.
Der Schwenkarm ist für die Drehbewegung und in den Laufkatzenlagern mit selbst schmierenden Lagern ausgestattet. Eine Nachschmierung ist normalerweise nicht nötig. War der Ausleger einige Zeit in Betrieb und die Kabellaufkatzen tendieren zum Blockieren, müssen Laufkatzen und Schiene mit Teflonspray nachgeschmiert werden.
In einigen Ländern wird die Inspektion der Hebeausrüstung nach der Montage und von da an jährlich, durch Dritte verlangt. Prüfen Sie Ihre landeseigenen Vorschriften.

Bedienungsanweisungen

Niemals unter eine schwebende Last treten.
Hebezeug- und ausrüstung ausschließlich für vertikale Hebevorgänge verwenden.
Bewegen Sie den Schwenkarm indem Sie den Handgriff der Hebeausrüstung drücken oder ziehen.
Verwenden Sie NUR manuelle Kraft zum Stoppen der Rotation des Schwenkarms. (Verwenden Sie keine Drehhindernisse um die Armbewegung zu stoppen.)
Niemals darf auch nur ein Teil des Systems überladen werden.
Der Bediener muss auf das Gerät geschult werden.
Alle Informationen und Anweisungen dieser Betriebsanleitung müssen zu jederzeit befolgt werden.

Service und Instandhaltung

Um das maximale Maß an Sicherheit zu erlangen, empfehlen wir regelmäßig alle Schrauben zu überprüfen. Stellen Sie sicher, dass Drehbewegung und Leichtläufigkeit der Wagen einwandfrei funktionieren. Das Schloss der Drehbewegung und Streben muss ebenfalls regelmäßig überprüft werden.

- Für Informationen zur Hebeausrüstung (Hebezeug, Vakuumheber etc.) sehen Sie bitte die separate Anleitung.
- 1-2 Monate nach der Montage müssen alle Schrauben nachgezogen werden.
- Überprüfen Sie alle 6 Monate die Festigkeit aller Schrauben.
- Führen Sie regelmäßig eine Inspektion aller Radlager durch und prüfen Sie die Abnutzung. Prüfen Sie ebenfalls alle 12 Monate den Abnutzungsgrad aller Gelenkhalter sowie Haltebolzen.
- Werden Reparaturen und Wartungsarbeiten am Schwenkarm ausgeführt, so muss das komplette System abgesichert werden um zu verhindern, dass Teile herunterfallen. Die Energieversorgung muss währenddessen komplett abgeschaltet werden. Werden Arbeiten an den Endkappen oder an der Armaufhängung durchgeführt, müssen alle Laufkatzen gesichert werden um zu vermeiden, dass die Hebeausrüstung herunterfällt.
- Der Schwenkarm darf niemals und unter keinen Umständen überladen werden. Niemals die angegebene maximale Nennlast überschreiten.
- Reparatur- und Wartungsarbeiten können nicht am Boden ausgeführt werden. Deshalb sollten sie von einer vorschriftsmäßigen Arbeitsbühne aus ausgeführt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich TAWI/ Lyftman-Originalteile.
- Jedes Teil des Schwenkarms, das Anzeichen von Abnutzung oder Schäden aufweist, ist unmittelbar

auszutauschen. Bis das schadhafte Teil ersetzt wurde, darf der Schwenkarm nicht benutzt werden.

- Die Montage muss drinnen, in normaler Produktionsumgebung stattfinden.
- Die Beleuchtung sollte während der gesamten Montage sowie auch während der Bedienung angemessen sein.
- Die für den Schwenkarm vorgesehene Hebeausrüstung muss von TAWI genehmigt werden.
- Das Heben von Personen ist verboten.
- Schweißarbeiten oder mechanische Abänderung des Schwenkarms darf nur von TAWI-Personal ausgeführt werden.
- Befolgen Sie jederzeit alle Anweisungen der Betriebsanleitung. In einigen Ländern wird die Inspektion der Hebeausrüstung nach der Montage und von da an jährlich, durch Dritte verlangt. Prüfen Sie Ihre landeseigenen Vorschriften.

Wartungsabstände					
		1 Monat	3 Monate	6 Monate	12 Monate
Gesamteindruck	Sichtbarkeit der Schilder/ Allgemein	x			
Halterung	Klammer mit Schrauben				x
	Streben				x
	Halterungsbefestigung am Profil				x
	Aluminiumrohre				x
Profile	Schäden/ Abnutzung		x		
	Ablagerungen/ Schmutz			x	
	Verbindungen				x
	Endstücke				x
	Aufhängungsachsen (max 1,5 mm)		x		
Laufkatzen	Laufkatzenrahmen				x
	Klemmringe				x
	Räder				x
	Lager				x
	Führungslaufkatzen				x
Energieversorgung	Kabellaufkatzen				x
	Netzleitungs-/Luftschlauchabnutzung			x	
	Netzleitungs- /Luftschlauchbehinderung				x
Konsole	Achsabnutzung				x
	Achsschrauben			x	
Achsrohr	Sichtkontrolle Schweißstellen		x		

GARANTIE

Die Garantie beläuft sich bei Betrieb in 1 Arbeitschicht = 8 Std/Tag auf 12 Monate. Bei 2 Schichten oder intensiverem Betrieb verkürzt sich die Garantiezeit entsprechend. Nur gültig mit Originalteilen! Mehr Information www.tawi.com:

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

MONTAGEANLEITUNG SCHWENKKRÄNE

WICHTIG! Anzugsmomente; die folgenden vorgegebenen Anzugsmomente für ungefette Schraubverbindungen müssen eingehalten werden:
M8:25Nm M10:45Nm M12: 80Nm M16: 150Nm

Bezogen auf diese Betriebslanleitung lehnt TAWI AB jegliche Verantwortung in folgenden Fällen ab:
- Das Nutzen der Kranlage konträr zu den nationalen Gesetzen und Unfallverhütungsvorschriften
- Falsche Wahl des Installationsortes innerhalb des Betriebsgebäudes in welchem die Anlage eingesetzt werden soll
- Mangelhafte oder falsche Einhaltung der aufgeführten Instruktionen in dem Handbuch
- Nicht-autorisierte vorgenommene Veränderungen an der Anlage
- Bedienen der Anlage von untrainiertem oder ungeeignetem Personal

Um die Garantieleistung in Anspruch nehmen zu können, das Zertifikat welches unten aufgeführt ist, muss der Kunde die Instruktionen des Handbuchs genauestens befolgen und insbesondere:
- Arbeiten Sie immer in dem beschriebenem Handlungsrahmen des Handbuchs
- Befolgen Sie genau die Instandhaltungs -und Serviceangaben
- Bestimmen Sie einen Bediener mit geeigneten Fähigkeiten, der für diese Tätigkeit entsprechend geschult wird
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers

⚠ ACHTUNG!

Die bestimmungsgemäße Nutzung und Konfiguration der Lyftman Krananlage ist die einzig erlaubte Handhabung. Die Instruktionen in diesem Handbuch dürfen nicht ersetzt werden, außer ergänzend die zurzeit geltenden Unfallverhütungsvorschriften hinzugefügt werden.

CHECK LIST

1	Prüfen Sie nach, dass alle Führungsräder leichtgängig laufen.	☐
2	Pulverbeschichtung auf allen Oberflächen komplett. Wenn nötig, retuschieren.	☐
3	Prüfen Sie die Länge der Profile.	☐
4	Prüfen Sie die Vollzähligkeit.	☐
5	Wischen Sie alle Oberflächen sauber.	☐
6	Korrekte Oberflächenbehandlung?	☐
7	Verwenden Sie zwei Laufkatzen für den TH80.	☐
8	Prüfen Sie nach, dass die Kabellaufkatzen/ Luftschlauch zum Hebezeug passen.	☐
9	Prüfen Sie nach, dass die Löcher in der befestigungsplatte mit Gewinden versehen sind.	☐
10	Wenn TAWI die Montage übernimmt; prüfen Sie, ob alle Expander und Fundamentsbolzen vorhanden sind.	☐
11	Stellen Sie sicher, dass alle Artikelnummern der Packliste entsprechen.	☐

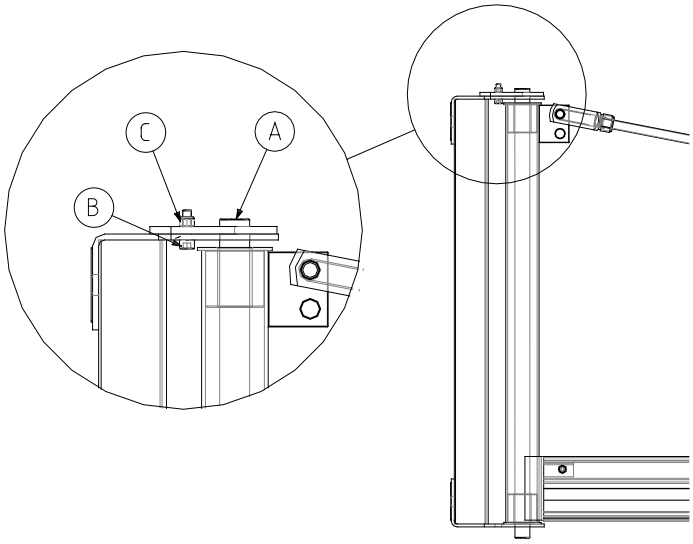
Datum:……Geprüft von:……

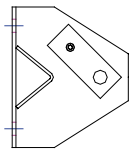
VORGESCHRIEBENER DYNAMISCHER BETRIEBLICHER TEST

Wichtig! Die Schwennkran darf nicht benutzt werden, bevor der Test durchgeführt worden ist und mit einer Unterschrift unten bestätigt.

Wenn die Installation die Schwenkkran durchgeführt worden ist und vor der ersten Inbetriebnahme die Schwenkkran, muss der Test an dem Ort der Installation gemacht werden. Der Test musst von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden mit dem 1,25 fachen vom Hersteller ausgewiesenem Maximalgewicht. Dieser Test soll jeglichen Bewegungsablauf der Schwenkkran beinhalten, jede Funktionalität soll getestet werden mit wiederholten Start- und Stoppeinheiten während eines kompletten Arbeitsvorganges. Dieser Test kann als erfolgreich abgeschlossen angesehen werden, wenn bei die Schwennkran alle Funktionalitäten ausgeführt worden sind und wenn die anschließende Untersuchung keine Beschädigung an dem Mechanismus oder den Bauteilen aufweist sowie keine Verbindung sich gelöst hat oder beschädigt worden ist.
Der oben beschriebene Test ist in dieser Art und Wiese durchgeführt worden:

.....	.....	.....
Name und Unternehmen	Tag	Unterschrift





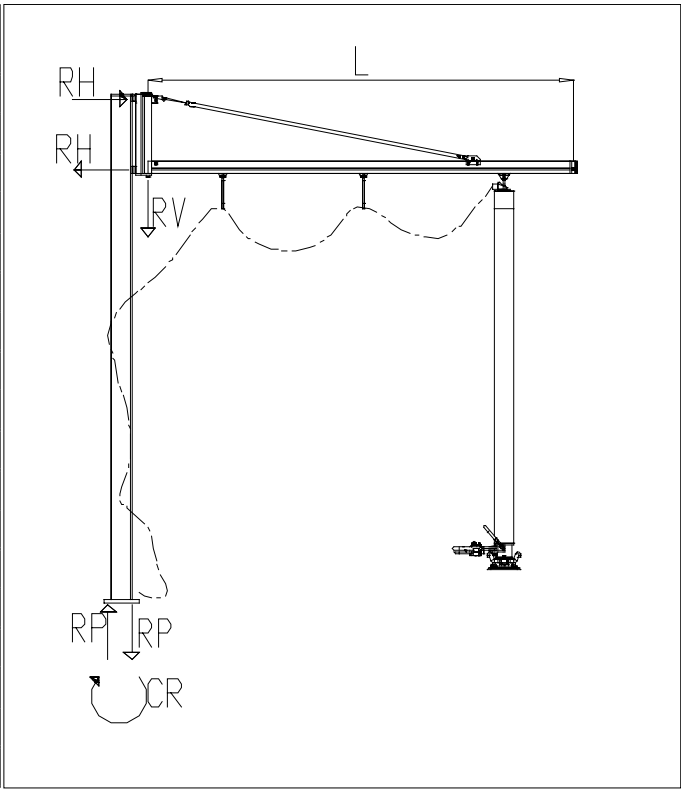
WARNUNG!
Um die Achse (A) gegen Verdrehen zu sichern, ist es sehr wichtig, daß die Schraube (B) korrekt montiert ist und die Sicherungsmutter (C) angezogen ist.
Überprüfen Sie diese Verdrehsicherung und vergewissern Sie sich, daß sie korrekt montiert ist. Wenn Sie dies unterlassen, können Beschädigungen an der Achse entstehen, durch die im schlechtesten Fall der Ausleger herabfallen kann!

WARNUNG!
Unter keinen Umständen dürfen Installationen die Drehbewegung behindern. Ein Hindernis im Bewegungsbereich führt zu Überlastung und Überspannung des Materials und kann ein Brechen von Schwenkarm und Strebe hervorrufen. Der Schwenkarm könnte herunterfallen.
Nutzen Sie AUSSCHLIEßLICH manuelle Antriebskraft um die Drehbewegung des Schwenkarms zu stoppen.

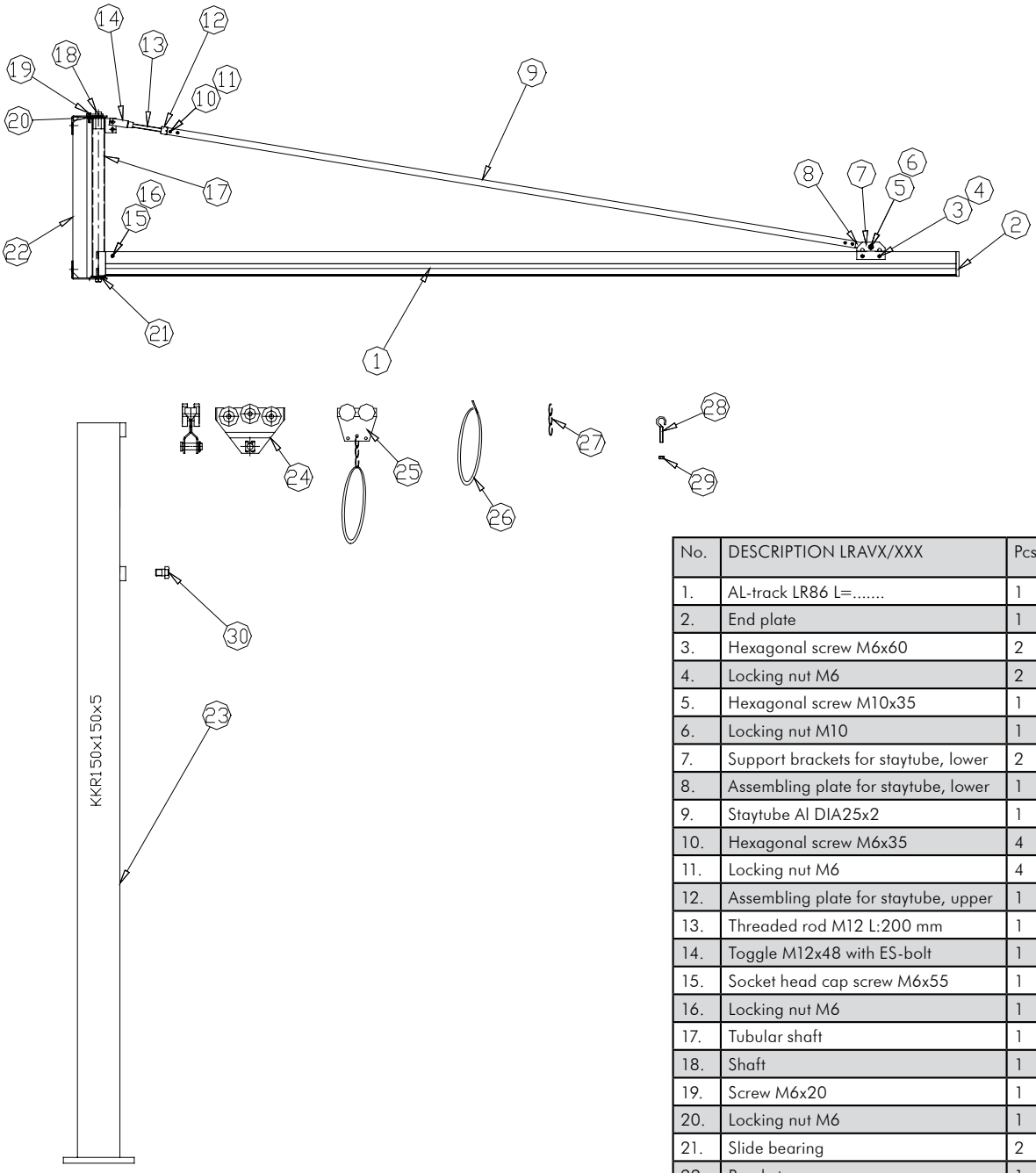
www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

Maximum statisch beladen

Crane	Load (kg)	L (mm)	RH (N)	RV (N)	CR (Nm)	RP (N)
LRAV2/80	80	2000	4102	1099	2080	9243
LRAV3/80	80	3000	6240	1128	3164	14061
LRAV4/40	40	4000	4566	667	2315	10290
LRAV5/40	40	5000	5756	677	2918	12971
LRAV4/60	60	4000	6540	922	3316	14737
LRAV6/40	40	6000	6070	1128	4856	17658
LRAV4/80	80	4000	6254	1521	5003	18193
LRAV5/80	80	5000	7971	1570	6377	23187
LRAV2/125	125	2000	4384	1974	3507	12753
LRAV3/125	125	3000	6668	2023	5334	19397
LRAV2/40L	40	2000	4694	598	1089	4840
LRAV3/40L	40	3000	7231	628	1678	7456
LRAV3,5/40L	40	3500	8658	657	2009	8927
UPM2/80	80	2000	5377	1256	2237	9941
UPM3/80	80	3000	8560	1393	3561	15827
UPM4/60	60	4000	9669	1275	4022	17876
1LRAVU2/25	25	2000	2230	454	760	3379
1LRAVU3/25	25	3000	3560	503	1214	5396



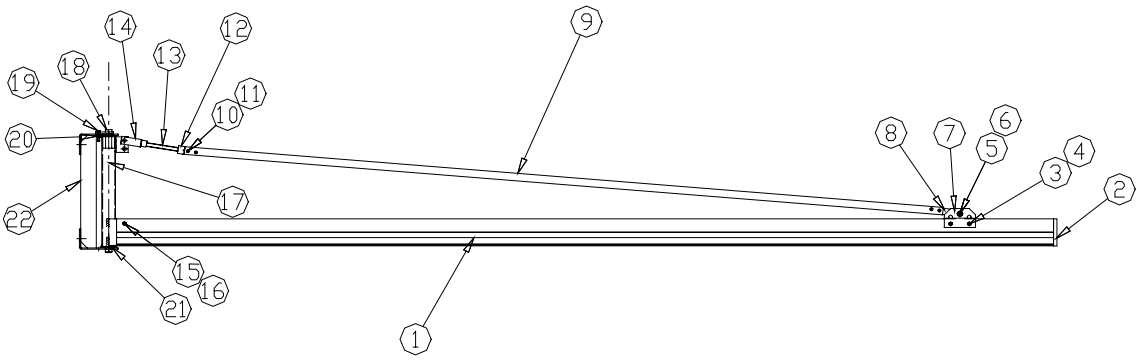
Ersatzteile Schwenkkran LRAV (profile 86): 2/80, 3/80, 4/40, 5/40, 4/60

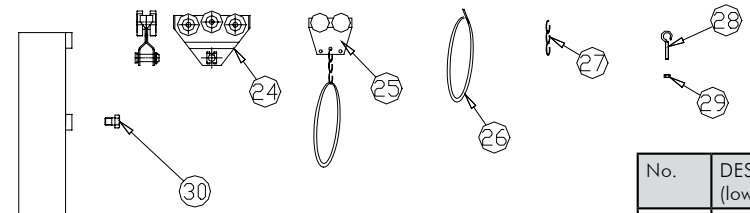


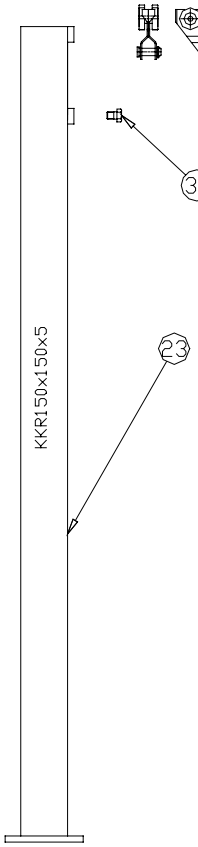
No.	DESCRIPTION LRAVX/XXX	Pcs	Art nr
1.	AL-track LR86 L=.....	1	*
2.	End plate	1	83300
3.	Hexagonal screw M6x60	2	MC6S660
4.	Locking nut M6	2	M6MM6L
5.	Hexagonal screw M10x35	1	M6S1035
6.	Locking nut M10	1	M6MM10L
7.	Support brackets for staytube, lower	2	1R41821
8.	Assembling plate for staytube, lower	1	1R41934
9.	Staytube Al DIA25x2	1	1alrör25
10.	Hexagonal screw M6x35	4	MC6S635
11.	Locking nut M6	4	M6MM6L
12.	Assembling plate for staytube, upper	1	1R41758
13.	Threaded rod M12 L:200 mm	1	1M12200
14.	Toggle M12x48 with ES-bolt	1	1G1248
15.	Socket head cap screw M6x55	1	MC6S655
16.	Locking nut M6	1	M6MM6L
17.	Tubular shaft	1	1R41768
18.	Shaft	1	1R41774
19.	Screw M6x20	1	MC6S620
20.	Locking nut M6	1	M6MM6L
21.	Slide bearing	2	1BK1F20215
22.	Bracket	1	1R41679
23.	Column H:XXXX mm	1	*LPMXXXXXL
24.	Trolley	1	182100
25.	Cable trolley	4	184150
26.	Leather strap	1	144136
27.	S-hook	1	144135
28.	Eye-bolt	1	1ögla
29.	Hexagonal nut M5	1	M6MM5
30.	Tensilock screw M12x20	4	M6SF1220
*Art nr of column and profile depending on capacity.			

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

Ersatzteile Schwenkkran LRAV-L (Profile 86, niedrichbau): 2/40L, 3/40L, 3,5/40L

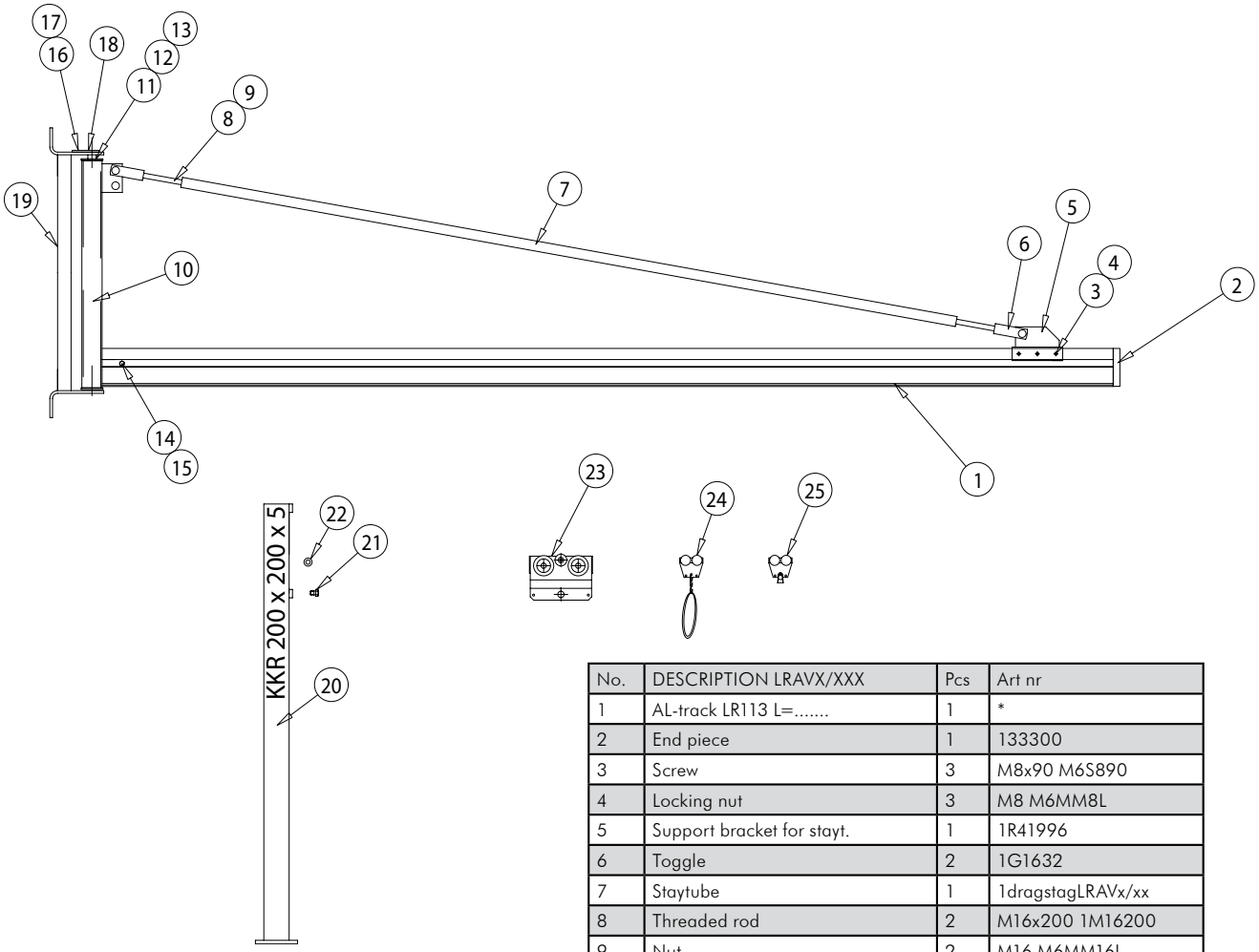






No.	DESCRIPTION LRAVX/XXXL (lowbuilt)	Pcs	Art nr
1.	AL-track LR86 L=.....	1	*
2.	End plate	1	83300
3.	Hexagonal screw M6x60	2	MC6S660
4.	Locking nut M6	2	M6MM6L
5.	Hexagonal screw M10x35	1	M6S1035
6.	Locking nut M10	1	M6MM10L
7.	Support brackets for staytube, lower	2	1R41821
8.	Assembling plate for staytube, lower	1	1R41934
9.	Staytube Al DIA25x2	1	1alrör25
10.	Hexagonal screw M6x35	4	MC6S635
11.	Locking nut M6	4	M6MM6L
12.	Assembling plate for staytube, upper	1	1R41758
13.	Threaded rod M12 L:200 mm	1	1M12200
14.	Toggle M12x48 with ES-bolt	1	1G1248
15.	Socket head cap screw M6x55	1	MC6S655
16.	Locking nut M6	1	M6MM6L
17.	Tubular shaft	1	1R41767
18.	Shaft	1	1R41773
19.	Screw M6x20	1	MC6S620
20.	Locking nut M6	1	M6MM6L
21.	Slide bearing	2	1BK1F20215
22.	Bracket	1	1R41759
23.	Column H:XXXX mm	1	*LPMXXXXXL
24.	Trolley	1	182100
25.	Cable trolley	4	184150
26.	Leather strap	1	144136
27.	S-hook	1	144135
28.	Eye-bolt	1	1ögla
29.	Hexagonal nut M5	1	M6MM5
30.	Tensilock screw M12x20	4	M6SF1220
*Art nr of column and profile depending on capacity.			

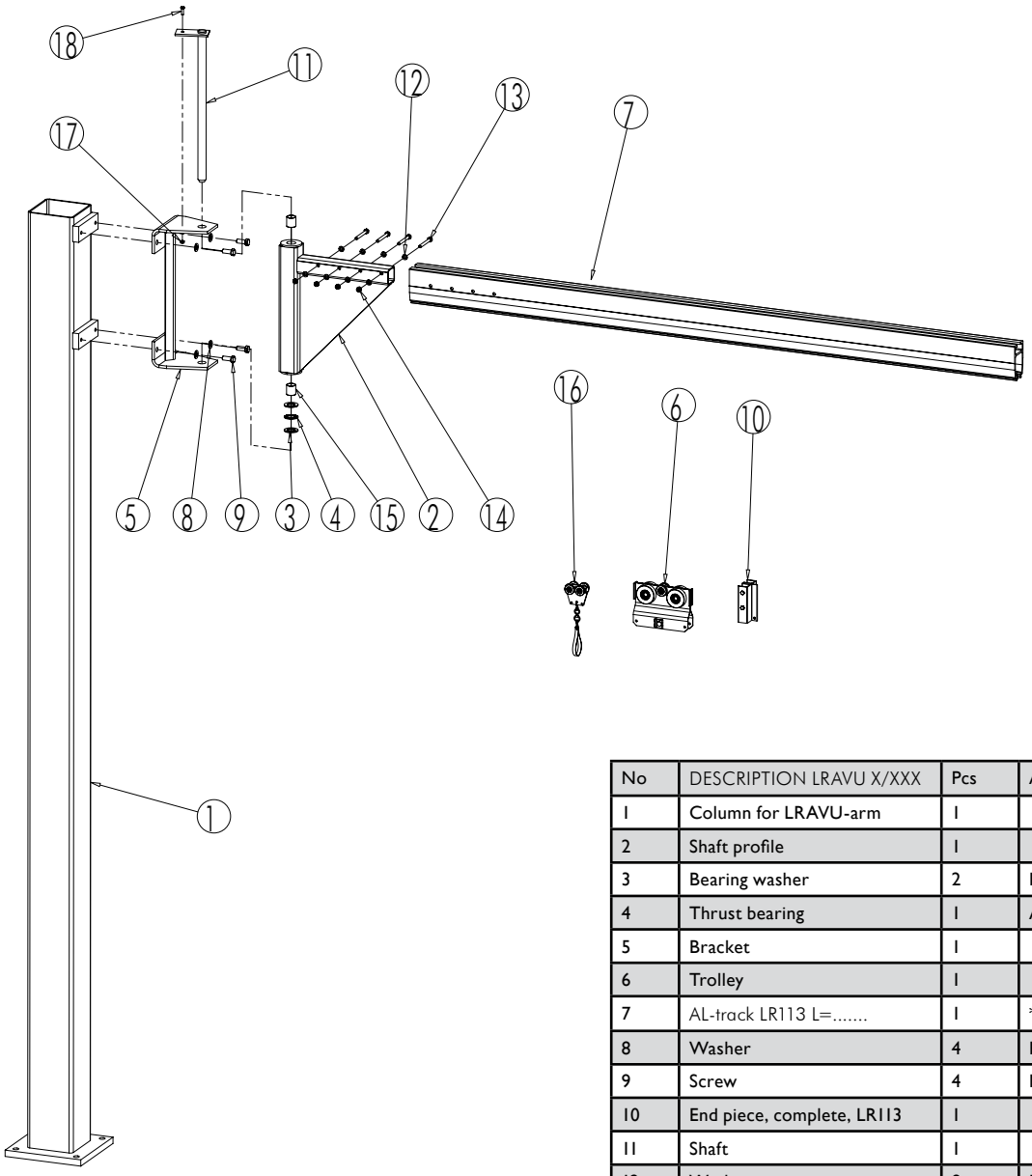
Ersatzteile Schwenkkran LRAV (Profile 113): LRAV6/40, 4/80, 5/80, 2/125, 3/125



No.	DESCRIPTION LRAVX/XXX	Pcs	Art nr
1	AL-track LR113 L=.....	1	*
2	End piece	1	133300
3	Screw	3	M8x90 M6S890
4	Locking nut	3	M8 M6MM8L
5	Support bracket for stayt.	1	1R41996
6	Toggle	2	1G1632
7	Staytube	1	1dragstagLRAVx/xx
8	Threaded rod	2	M16x200 1M16200
9	Nut	2	M16 M6MM16L
10	Tubular Shaft	1	1R41980
11	Slide Bearing	2	1BK12530
12	Axial washer	2	LS2542
13	Axial bearing	1	AXK2542
14	Screw	1	M8x75 M6S875
15	Locking nut	1	M8MM8L
16	Screw	1	M8x25 M6S825
17	Locking nut	1	M8 M6MM8L
18	Axle	1	1R41997
19	Bracket	1	1R41984
20	Column H=xxxx	1	1LPM20xxx
21	Screw	4	M16x30 M6S1630
22	Locking washer	1	1NLOCK163L
23	Trolley	1	132100
24	Cable trolley for hose	1	134150
25	Cable trolley	1	134300
*Art nr of column and profile depending on capacity. See separate info.			

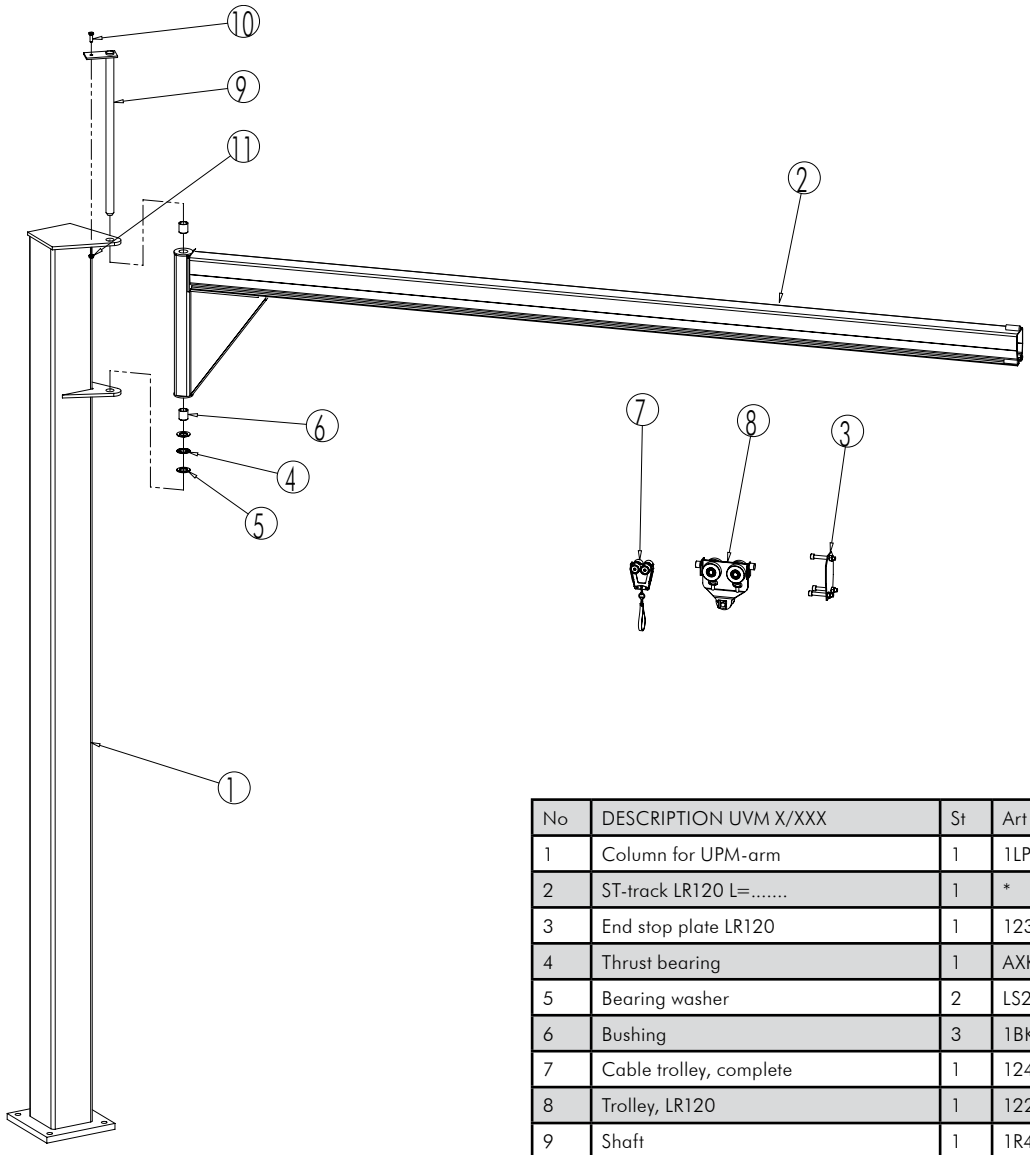
www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

Ersatzteile Schwenkkran LRAVU (profile 113): 2/25, 3/25



No	DESCRIPTION LRAVU X/XXX	Pcs	Art nr
1	Column for LRAVU-arm	1	1LPM300U
2	Shaft profile	1	1r-42318A
3	Bearing washer	2	LS2542
4	Thrust bearing	1	AXK2542
5	Bracket	1	1r-42319
6	Trolley	1	132100
7	AL-track LR113 L=.....	1	*
8	Washer	4	BRB 13x24x2.5
9	Screw	4	M6S M12x30 8.8
10	End piece, complete, LR113	1	133300
11	Shaft	1	1R41997
12	Washer	8	BRB 8.4x16x1.6
13	Screw	4	M6S M8x75 8.8
14	Lock nut	4	LM6M M8
15	Bushing	2	1BK12530
16	Cable trolley, complete	1	134150
17	Lock nut	1	LM6M M6
18	Screw	1	M6S M6x20 8.8
*Art nr of arm profile depending on capacity. See separate info.			

Ersatzteile Schwenkkran UVM (profile 120): 2/80, 3/80, 4/60



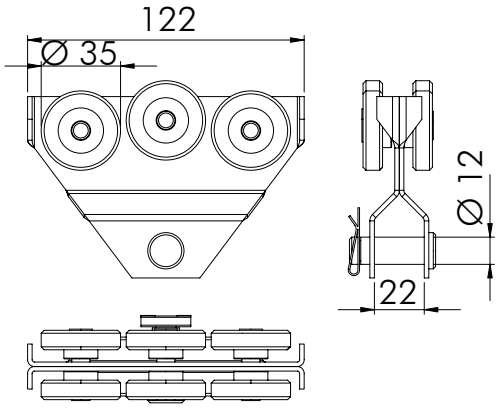
No	DESCRIPTION UVM X/XXX	St	Art nr
1	Column for UPM-arm	1	1LPM20300U
2	ST-track LR120 L=.....	1	*
3	End stop plate LR120	1	123300
4	Thrust bearing	1	AXK2542
5	Bearing washer	2	LS2542
6	Bushing	3	1BK12530
7	Cable trolley, complete	1	124150
8	Trolley, LR120	1	122100
9	Shaft	1	1R41997
10	Screw	1	M6S M8x25 8.8
11	Lock nut	1	LM6M M8
*Art nr of arm profile depending on capacity. See separate info.			

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 Kungsbacka Sweden
info@tawi.se

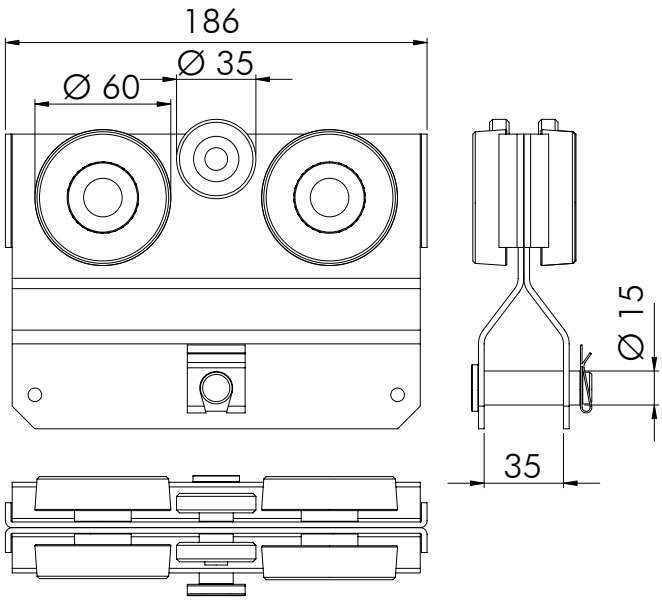
MONTAGEANLEITUNG SCHWENKKRÄNE

WICHTIG! Anzugsmomente; die folgenden vorgegebenen Anzugsmomente für ungefette Schraubverbindungen müssen eingehalten werden:
M8:25Nm M10:45Nm M12: 80Nm M16: 150Nm

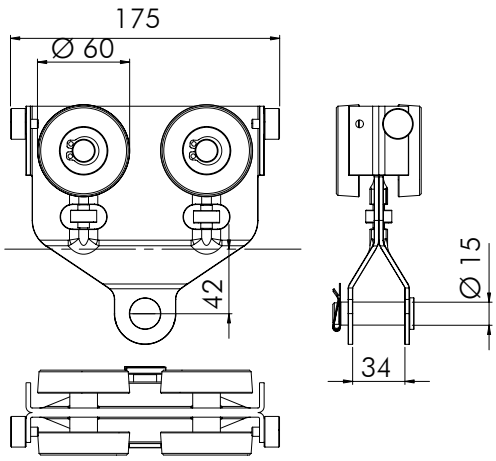
TROLLEY LR86	
Art nr:	182100
Max capacity (SWL):	85 kg



TROLLEY LR113	
Art nr:	132100
Max capacity (SWL):	125 kg



TROLLEY LR120	
Art nr:	122100
Max capacity (SWL):	350 kg



DE 200902 Copyright TAWI AB 2009 All rights reserved.

www.TAWI.com
Tel +46 (0)300 185 00 info@tawi.se Kungsbacka Sweden